

Gemeinde Kochel a. See

Büro des Bürgermeisters



Ansprechpartnerin:
Fr. Katrin Bauer
08851 / 9212-0
presse@kochel.de

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 021-2022

Kochel a. See, 23.06.2022

Bürgerdialog zum Thema „Mobilfunk und 5G“

Kochel a. See - „Da einige Bürger auf uns zugekommen sind und Bedenken hinsichtlich des geplanten 5G-Funkmastens nahe dem Gewerbegebiet Pessenbach geäußert haben, war es mir wichtig, eine neutrale und vor allem fachlich fundierte Informationsmöglichkeit anzubieten“, sagt Bürgermeister Thomas W. Holz.

Vor diesem Hintergrund findet nun am Donnerstag, 30.06.2022, eine Informationsveranstaltung der Dialoginitiative „Deutschland spricht über 5G“ im Auftrag der Bundesregierung und mit Unterstützung des Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie in Kochel a. See statt. Dabei werden Experten des Kompetenzzentrums „elektromagnetische Felder“ am Bundesamt für Strahlenschutz (BfS) über das Thema „Mobilfunkstrahlung und Gesundheit“ informieren und anschließend die Fragen der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Kochel a. See beantworten.

Die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Kochel a. See sind daher eingeladen zum

Bürgerdialog zum Thema „Mobilfunk und 5G“

Donnerstag, 30.06.2022, 19.00 Uhr,

Haus des Gastes „Heimatbühne“, Saal

(Mittenwalder Straße 14, 82431 Kochel a. See).

Bitte beachten Sie, dass es sich dabei um eine Veranstaltung nur für die Gemeindebürger/innen von Kochel a. See handelt.

(Natürlich sind Vertreter/innen Ihrer Redaktion herzlich willkommen.)

+++

Die Dialoginitiative der Bundesregierung „Deutschland spricht über 5G“ informiert über die Einführung und die Anwendungsbereiche von 5G-Mobilfunk. Sie erläutert die verschiedenen Schritte beim Ausbau der Mobilfunknetze und beantwortet Fragen zum Gesundheitsschutz.

Website: www.deutschland-spricht-ueber-5G.de

E-Mail: dialogbuero@deutschland-spricht-ueber-5G.de

Telefon: 0800 4207210

Für etwaige Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit sehr gerne zur Verfügung und verbleiben mit freundlichen Grüßen

i.A.

Katrin Bauer

Büro des Bürgermeisters